



Zauberhafter Weihnachtswichtel

In der Weihnachtszeit liegt ein Zauber in der Luft. Draußen riecht es nach Schnee und im ganzen Haus duftet es nach Selbstgebackenem. Es leuchten viele Kerzen – und plötzlich findest du sogar eine geheimnisvolle Tür. Du hast dich sicher schon gefragt, was das bedeutet und wer dort wohnt. Na ich! Darf ich vorstellen: Ich bin ein Weihnachtswichtel – dein Weihnachtswichtel. Wir Wichtel kommen aus dem hohen Norden, besitzen Zauberkraft und sind die helfenden Hände des Weihnachtsmannes. Weil wir von Herzen gern naschen, hat uns der Weihnachtsmann einmal zum Dank für unsere Hilfe einen 651 Kilogramm schweren Pfefferkuchenmann gebacken. Lecker! Aus dem Norden stammt auch der Brauch, einen Nadelbaum zum Weihnachtsfest bunt zu schmücken. Auf den geschmückten Baum freust du dich bestimmt auch wieder so sehr wie ich, oder?

Bei den Menschen fühlen wir uns sehr wohl. Sie lassen uns in ihren warmen Stuben wohnen. Dafür helfen wir ihnen, bringen Glück und beschützen sie. Auch ich habe mich auf die große Reise gemacht, um dich zu finden. Bei dir hat es mir so gut gefallen, dass ich geblieben bin und hier mein Lager aufgeschlagen habe. Leider kann ich nur bis zum Weihnachtstag bleiben. Danach muss ich zurück zum Weihnachtsmann, weil er meine Unterstützung braucht. Die Tür ist mein Zugang zur menschlichen Welt. Dahinter beginnt das wundersame Reich der Zwerge, Wichtel und Elfen. Dort lebe ich zusammen mit all meinen Freunden. Dazu gehören auch der Weihnachtsmann und seine Rentiere. Damit ich bei dir bleiben kann, solltest du ein paar Dinge beachten: Wichtel schlafen tagsüber tief und fest. Ihre Aufgaben erledigen sie nachts. Dabei werden sie nicht gern beobachtet. Denn wenn du mich zu Gesicht bekommst oder jemand die Tür zu meinem Reich öffnet, verliere ich meine Kräfte und muss mein Zuhause verlassen. Also achte bitte darauf, dass meine Wichteltür immer gut verschlossen ist. Auch wenn wir uns nicht sehen können, kannst du mich trotzdem immer erreichen. Ich werde dir nämlich Briefe schreiben, die ich dir vor meine Tür lege. Ich würde mich so freuen, wenn du darauf antworten würdest. Wenn dir etwas auf dem Herzen liegt, schreibe oder male es mir einfach auf. Gern leite ich auch deine Wünsche an den Weihnachtsmann weiter.

Wusstest du, dass er im letzten Jahr mehrere Millionen Wunschzettel bekommen hat? Da hatten wir Wichtel sooo viel zu tun.

Lass uns nun zusammen Spaß haben, basteln, zaubern und glücklich sein! Ich freue mich auf eine tolle Weihnachtszeit mit dir und hoffe, bald etwas von dir zu hören.



Dein Wichtel

